



4482 **Einführung in die skandinavistisch-fennistische
Literaturwissenschaft (SoSe 2009)**

Di. 17.45-19.15 in SL62

Katharina Müller, M.A. (Sprechstunde Di. 12.00)

mueller.katharina@uni-koeln.de

In diesem Kurs geht es darum, die wichtigsten Epochen und Strömungen der nordeuropäischen Literaturen seit der Barockzeit kennenzulernen sowie sich ein literaturwissenschaftliches Analyseinstrumentarium zu erarbeiten. Ein Reader mit den wichtigsten zu lesenden Texten, differenziert nach Studienrichtung Skandinavistik oder Fennistik, wird zu Beginn des Seminars verteilt.

Voraussetzung für den Scheinerwerb

Lektüre der Texte im Reader, regelmäßige Teilnahme (laut StO darf maximal zweimal gefehlt werden), Übernahme zweier Kurzreferate samt Erstellung eines Handouts/Thesepapieres sowie das Verfassen einer Hausarbeit (10-12 Seiten Textlänge, Formatierung laut der Richtlinien des Institutes), die im Anschluss an den Kurs geschrieben werden kann (Abgabe: 30.11.2009, für Magisterstudierende, die den Schein zur ZP brauchen, liegt der Termin entsprechend früher bzw. nach Absprache).

Die Lektüre der belletristischen Reader-Texte wird durch einen Test am 30.06.2009 und nötigenfalls ab dann in jeder weiteren Sitzungswoche abgeprüft; jedes Nichtbestehen des Testes führt zur Abstufung um eine Note.

Anrechenbarkeit

Basismodul 3 im BA-Studiengang Skandinavistik/Fennistik sowie Magisterstudiengang Skandinavistik (als „Einführung in die Literaturwissenschaft und die neueren skandinavischen Literaturen“).

Sitzungsplan

Datum	Thema	Referent/in	Lektüre für alle (Reader)
14.04.2009	Einführung; Themen- und Referatsvergabe; Wiederholung/ Wissensstand	---	---
21.04.2009	Einschlägige Handbücher und Literaturgeschichten sowie Recherche von Fachliteratur	---	---
Block 1: Die Literaturgeschichte Nordeuropas in Perioden			
28.04.2009	Das Problem der Periodisierung in der Literaturgeschichte	Thorsten Fritze	---

	Die skandinavischen Literaturen vom Barock bis zur Aufklärung und Empfindsamkeit	Georg Miebach	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
05.05.2009	Die skandinavischen Literaturen in Romantik, Romantismus/ Biedermeier, Poetischer Realismus	Birgit Jünemann	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
	Die finnische und finnland-schwedische Literatur vor Aleksis Kivi	Mona Lisa Kinting	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
12.05.2009	Die skandinavischen Literaturen im sog. Modernen Durchbruch (ca. 1871-1890)	Marc Bosserhoff	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
	Der eigentliche Beginn der finnischsprachigen Literatur	KM	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
19.05.2009	Neuromantik/Dekandenz/ <i>fin de siècle</i> in den skandinavischen Literaturen	Philipp Kleinschmager/ Birgit Jünemann	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
26.05.2009	Die skandinavischen Literaturen der klassischen Moderne	Yasmin Sauermann	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
	Der finnlandschwedische Modernismus	Hanno Piekarski	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
	Die finnischsprachige Literatur zwischen Unabhängigkeit und dem Zweiten Weltkrieg	KM	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
Pfingsten	---	---	---
09.06.2009	Die skandinavischen Literaturen nach dem Durchbruch des Modernismus	Samantha Sklorz	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
	Skandinavische Gegenwartsliteratur	Timo S.Glindemann	Textbeispiel des Referenten/der Referentin
	Die finnische Literatur nach dem Durchbruch des Modernismus	KM	
Block 2: Literaturwissenschaftliche Grundkenntnisse und praktische Applikationen			
16.06.2009	Was sind Kriterien für einen literarischen Text?	Philipp Kleinschmager	Roland Barthes: „Der Tod des Autors“. In: Fotis Jannidis u.a. (Hg.): <i>Texte zur Theorie der Autorschaft</i> , Reclam: Stuttgart, 2000 (= RUB; 18050, 185-193.
	Was ist der Gegenstand von Literaturwissenschaft?	Andrea Müller	Umberto Eco: „Zwischen Autor und Text“. In: Fotis Jannidis u.a.

			(Hg.): <i>Texte zur Theorie der Autorschaft</i> , Reclam: Stuttgart, 2000 (= RUB; 18050, 279-294.
23.06.2009	Einführung in die Lyrikanalyse (- Das Kommunikationsmodell lyrischer Texte; - Formale Analyse; - Bildlichkeit; - Gattungen)	Kommunikationsmodell: Andrea Müller Formale Analyse: Thorsten Fritze Bildlichkeit: Samantha Sklorz Gattungen: Mona Lisa Kinting	Ausgewählte Lyrikbespiele im Reader
30.06.2009	Lektüre-Test Einführung in die Dramenanalyse Henrik Ibsen: <i>Et dukkehjem</i> (1879)	Timo S.Glindemann Diskussion	Henrik Ibsen: <i>Et dukkehjem</i> (1879)
07.07.2009	Einführung in die Erzähltextanalyse P.O. Enquist: <i>Nedstörtad ängel</i> (1985)	Erzählinstanzen (Stanzel: Yasmin Saueremann, Genette: Georg Miebach) Das Wie des Erzählens: Hanno Piekarski Die Zeitdimension des Erzählens: Marc Bosserhoff Diskussionssitzung	Reader-Auszug aus: Matias Martinez u. Michael Scheffel: Einführung in die Erzähltheorie. 5. Aufl. München: Beck, 2003, 62-84. P.O. Enquist: <i>Nedstörtad ängel</i> (1985)
14.07.2009	Fortsetzung; H.C. Andersen: „Den lille Havfrue“ (1837) als Beispiel für Kurzprosa	Diskussionssitzung	H.C. Andersen: „Den lille Havfrue“ (1837)
21.07.2009	Veijo Meri: <i>Das Manilaseil</i> [<i>Manillaköysi</i>] (1957); Evaluation	Diskussionssitzung	Veijo Meri: <i>Das Manilaseil</i> [<i>Manillaköysi</i>] (1957)

Einführende Literaturhinweise

Recherche von (Fach-)Literatur:

Schröder, Stephan Michael (Hg.): *Studienbibliographie zur neueren skandinavischen und fennistischen Literaturwissenschaft*. Netzversion 2009: <http://www.uni-koeln.de/phil-fak/nordisch/studbiblit/>
Internet-Recherche in der Skandinavistik (Literaturwissenschaft):
<http://skanfen.phil-fak.uni-koeln.de/3063.html>

Deutschsprachige Literaturgeschichten:

Brønsted, Mogens (Hg.): *Nordische Literaturgeschichte*. 2 Bde. Übersetzt v. Hans-Kurt Mueller. München: Wilhelm Fink, 1982-1984. [Das skandinavischsprachige Original, ein nordeuropäisches Gemeinschaftsprojekt, erschien allerdings bereits 1972 – die Literaturgeschichte ist also 37 Jahre alt und damit nicht mehr Stand der Forschung! Immerhin: Auch die finnische und färöische Literatur wurde berücksichtigt.]

Glauser, Jürg (Hg.): *Skandinavische Literaturgeschichte*. Stuttgart/Weimar: J.B. Metzler, 2006. [Neues deutschsprachiges Standardwerk zur de facto nordeuropäischen Literaturgeschichte (mit Extrakapiteln zur färöischen, finnischen, grönländischen und saamischen Literatur. Trotz des Preises – EUR 39,95 – unbedingt zur Anschaffung zu empfehlen!]

Paul, Fritz (Hg.): *Grundzüge der neueren skandinavischen Literaturen*. 2., unveränd. Aufl. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 1991. [1982] [War fast 25 Jahre die ‚offizielle‘ deutschsprachige Literaturgeschichte Skandinaviens, immer noch empfehlen als kompakter allererster Einstieg. Allerdings ohne Berücksichtigung der finnischen Literatur.]

Lassila; Pertti: *Geschichte der finnischen Literatur*. Tübingen: Francke, 1996. [Aus dem Finnischen übersetzte Literaturgeschichte über den Zeitraum von 1155 bis zur Gegenwart.]

Aktuelle Einführungen in die Literaturwissenschaft:

Klausnitzer, Ralf: *Literaturwissenschaft. Begriffe – Verfahren – Arbeitstechniken*. Berlin u. New York: Walter de Gruyter, 2004 (= de Gruyter Studienbuch).

Neuhaus, Stefan: *Grundriss der Literaturwissenschaft*. 2., überarb. Aufl. Tübingen: Narr Francke, 2005 (= utb; 2477). [2003]

Nünning, Vera u. Ansgar Nünning: *Grundkurs anglistisch-amerikanistische Literaturwissenschaft*. Stuttgart, Düsseldorf u. Leipzig: Klett, 2001. [Didaktischste (und billigste): EUR 9,95!] Einführung in die Literaturwissenschaft auf dem Buchmarkt, leicht auf die Skandinavistik übertragbar.]

Literaturlexika:

Burdorf, Dieter, Christoph Fasbender u. Burkhard Moenninghoff (Hg.): *Metzler Lexikon Literatur. Begriffe und Definitionen*. 3., völlig neu bearb. Aufl. Stuttgart u. Weimar: Metzler, 2007.

Wilpert, Gero von: *Sachwörterbuch der Literatur*. 8., verbess. u. erw. Aufl. Stuttgart: Kröner, 2001.

Arbeitstechniken:

Jeßing, Benedikt: *Arbeitstechniken des literaturwissenschaftlichen Studiums*. Stuttgart: Philipp Reclam jun., 2001 (= RUB; 17631). [Geschrieben für Germanistikstudierende und z.T. etwas pedantisch genau, aber mit EUR 4,60 eine solide und zugleich billige Einführung in Arbeitstechniken für Literaturwissenschaft-Studierende.]